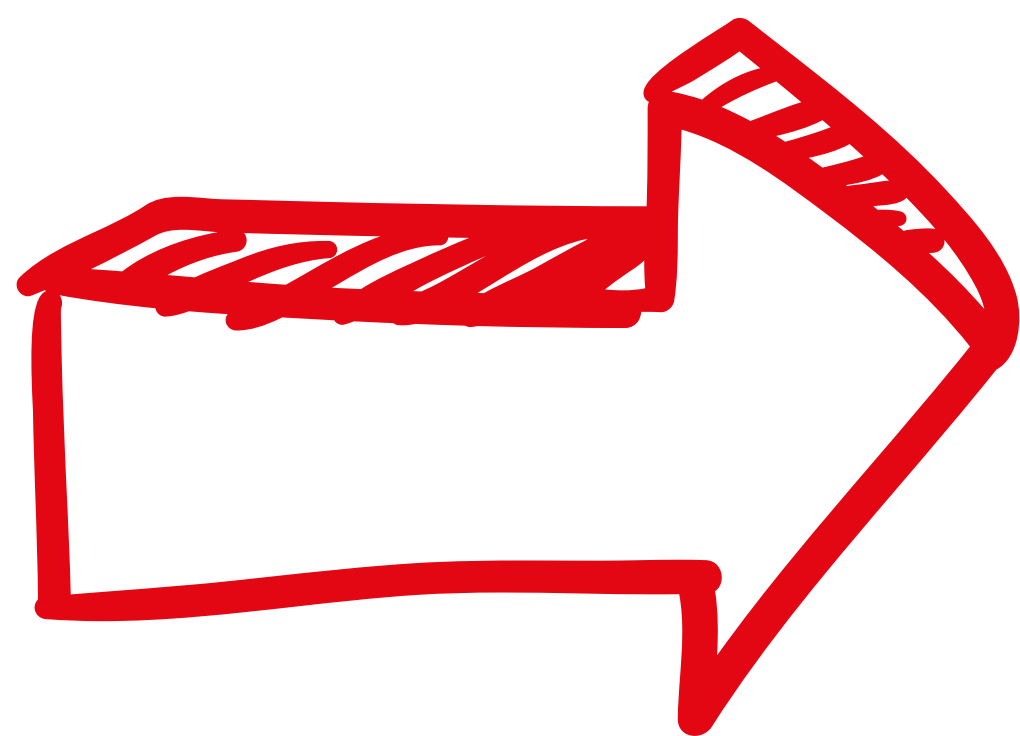


Informationen und Kommentare
aus der Ratsfraktion Die Linke Halle

Halle braucht eine vierte IGS

In seiner Sitzung am 31. Januar hat der Stadtrat die Schulentwicklungsplanung beschlossen. Dabei haben wir uns mit einem Änderungsantrag durchgesetzt, der die Eröffnung einer vierten Integrierten Gesamtschule (IGS) vorsieht. Der Rat diskutierte darüber kontrovers, da das Land mit einer Blockade der Schulentwicklungsplanung droht, um eben jene vierte IGS zu verhindern – damit widerspricht es dem Elternwillen aus ideologischen Gründen.



Im Vorfeld der Sitzung hat sich Hendrik Lange, unser bildungspolitischer Sprecher dazu geäußert: gleft.de/5uQ

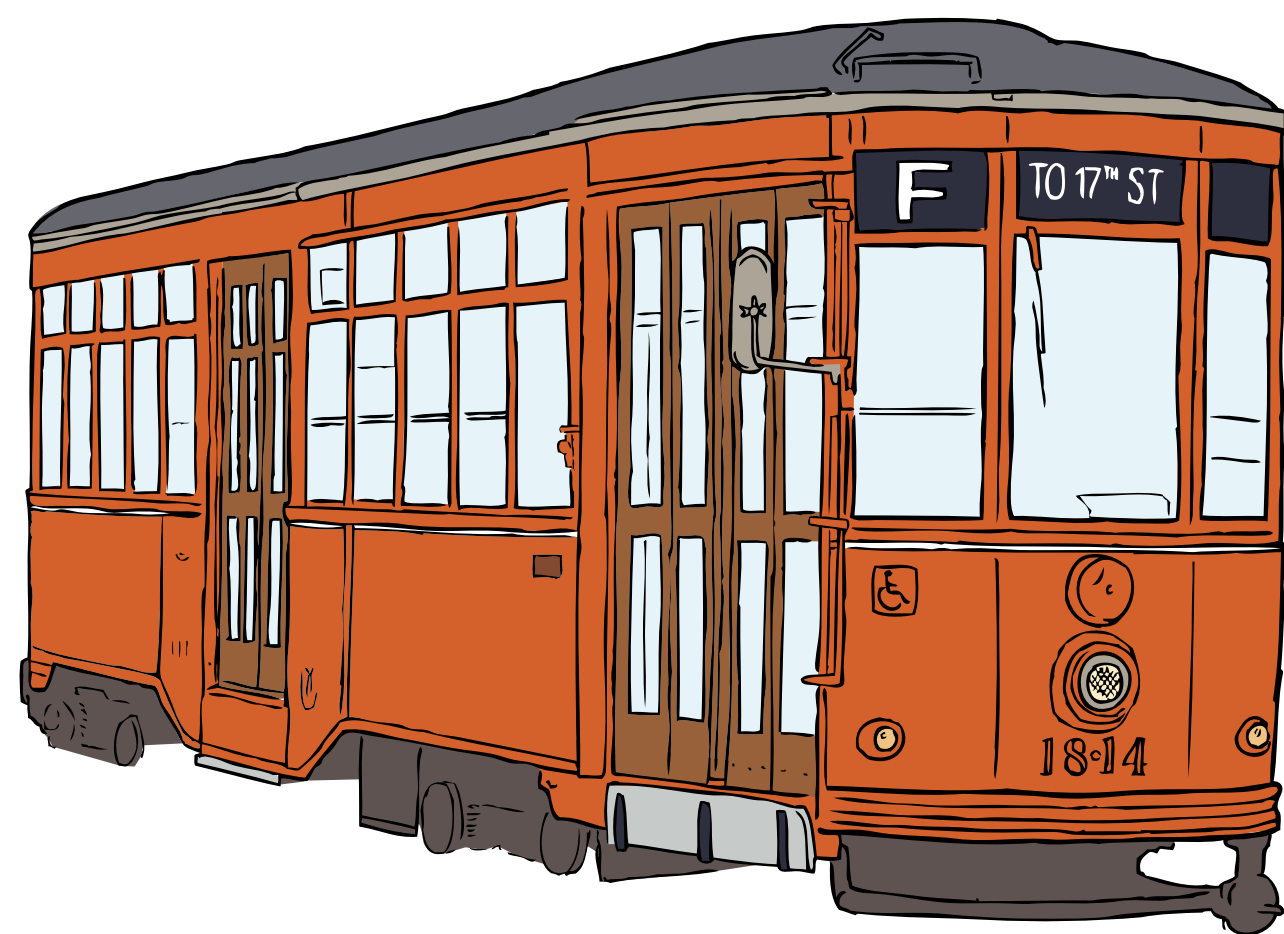
Informationen und Kommentare
aus der Ratsfraktion Die Linke Halle

Keine Ersatzfreiheitsstrafe für Fahren ohne Fahrschein

Ebenfalls durchgesetzt haben wir uns mit unserer Initiative, die HAVAG dazu anzuweisen, zukünftig auf das Stellen eines Strafantrags bei

„Leistungserschleichung“

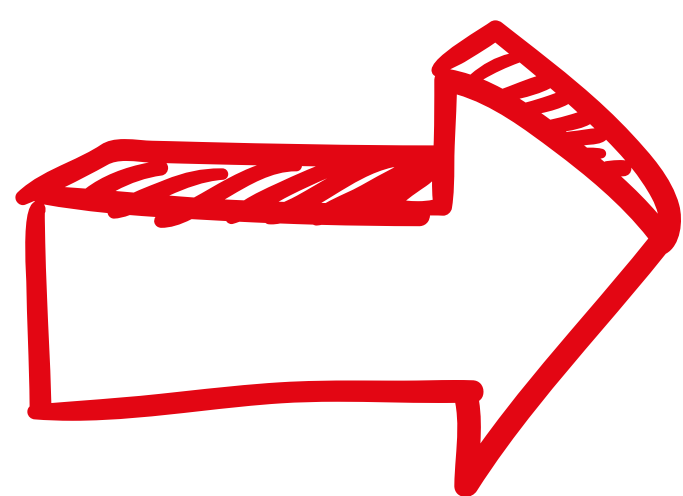
(also Fahren ohne Fahrschein) zu verzichten. Damit muss weiterhin das erhöhte Beförderungsentgelt bezahlt werden, aber Menschen, die nicht bezahlen, droht keine Ersatzfreiheitsstrafe mehr, die ohnehin nur die Justiz belastet, keinen pädagogischen Effekt hat und letztlich Armut bestraft. Wir freuen uns über diesen wichtigen Beschluss, der nicht nur gerecht ist, sondern auch die Bürokratie abbaut.



Informationen und Kommentare
aus der Ratsfraktion Die Linke Halle

Wandernde Bäume für Halle?

Bäume spenden Schatten, sind gut für das Stadtklima und erhöhen damit die Aufenthaltsqualität. Gerade in der Innenstadt gibt es zu wenig davon. Deshalb haben wir den Vorschlag gemacht, dass die Stadt sich zusammen mit Initiativen aus der Bürgerschaft um eine Wanderbaumallee bemüht. Diese sind mobil und werden zeitlich begrenzt an Orten in der Stadt aufgestellt - gerade an Orten, an denen Bäume nicht dauerhaft angepflanzt werden können. Dieser Antrag wird im nächsten Stadtrat vorgestellt.



Eine beispielhafte Initiative gibt es schon im thüringischen Gotha und in einigen anderen Städten:
gleft.de/5vE

Informationen und Kommentare
aus der Ratsfraktion Die Linke Halle

Für Solidarität und Antifaschismus!

Am 20. Januar demonstrierten in Halle 16.000 Menschen, auch am 3. Februar waren es deutlich über tausend. Derzeit gibt es etliche Proteste gegen



Menschenfeindlichkeit und die extreme Rechte und für Demokratie. Auch unsere Stadträt*innen haben sich mit vielen anderen Bürger*innen beteiligt.

Sie haben Fragen? Kommen sie gerne zu der Sprechstunde von Stadtverband und Stadtratsfraktion der Linken: Jeden Dienstag, von 17 bis 19 Uhr im Linken Laden (Leitergasse 4, 06108 Halle).